

Freizeitgärtner laden zum Fest

WITTENBACH. Das Gartenfest hat zwar erst eine junge Tradition, findet aber erstaunlich guten Anklang. Am nächsten Wochenende starten die Freizeitgärtner des Vereins Kronbühl-Wittenbach wieder ihren Gemüse- und Blumenverkauf.

38 Parzellen zu einer und zwei Aren gutes Gartenland haben die Familiengärtner aus dem Reserveland der Gemeinde Wittenbach vor 8 Jahren erhalten. Daraus haben die Hobbygärt-

VON NOTKER ANGEHRN

ner eine blühende Anlage gemacht. Es sei ein friedliches Nebeneinander und

Miteinander entstanden, erklärt Platzwart Ruedi Schneider. «Das Gärtnern gibt die richtige Basis für ein harmonisches Gedeihen des Vereins», sagt er. Nebst den kleinen Gartenhäuschen auf den einzelnen Parzellen steht ein hübsches Klubhaus für gemeinschaftliche Anlässe bereit.

«Biologisch»

Erfahrungen unter den zumeist biologisch ausgerichteten «Gartenspezialisten» machen die Runde und ein Zuviel oder Zuwenig an Produkten wird oft gegenseitig ausgetauscht.

Zum 5. Male soll nun das öffentliche Gartenfest steigen. Präsident Ammann und OK-Chef Xaver Hengartner sind überzeugt, dass es wieder zu einem Erfolg wird, wie im vergangenen Jahr, als die 500 Sitzplätze in der Halle vom

Stahlbau Hofstetter (gegenüber der Käserei Linden) vollbelegt waren. Ein eingespieltes Team sorgt für die Gemüse- und Blumenstände, den Kinderplausch und den übrigen Festbetrieb. Die Attraktivität des grossen Flohmarktes soll sich sogar bei Profis dieser Branche herumgesprochen haben.

Musik und Tanz

Vor allem soll jedoch das gemütliche Beisammensein in der Festwirtschaft bei Musik und Tanz nach Ansicht der Organisatoren mithelfen, den Zusammenhalt in der Gemeinde zu fördern.

Durch den Erlös aus der Fronarbeit können die Vereinsschulden für die Erstellung und den Ausbau der Anlage abgebaut werden.



Familiengärtner festeten

WITTENBACH. Mit Ständen, an denen man biologisch angebautes Gemüse erstehen konnte, und einer Festwirtschaft in der Halle vom Stahlbau Hofstetter feierten die Familiengärtner übers Wochenende ihr Vereinsfest, das

auch der übrigen Bevölkerung offenstand. Mit dem Erlös aus Standverkauf und Festwirtschaft werden die Vereinsschulden für die Erstellung und den Ausbau der Gartenanlage abgebaut.

Bild: D-J Stieger